

GRUSSWORT

Liebe Chorfreunde,

Frühlingssingen und Ehrungen, zwei (!) neue Chöre im CMV und die Neugründung des Landesjugendchors MV, Seminare zur Chorleiterausbildung und zur Unterstützung bei der Nachfolger – Suche, Chor.Com und vieles mehr: die erste Ausgabe unseres Infoheftes 2011 steckt voller spannender Themen.

Im Namen des Redaktionskollegiums und des Präsidiums wünsche ich Ihnen schöne Frühlings- und Sommerkonzerte und freue mich darauf, Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung persönlich zu treffen.

Herzlich Ihr

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'D. Zan', with a stylized, flowing script.

PS: Wir freuen uns auf die Berichte über Ihrer Konzerte, Feierlichkeiten und Reisen. Das nächste Heft erscheint im September. Redaktionsschluss ist der 15.08.2011.

INHALT

In eigener Sache

Jahreshauptversammlung 2011	S. 3
LandesJugendChor	S. 4

Fortbildungen

Hilfe, wir brauchen einen neuen Chorleiter	S. 5
Lust auf Chorleitung ?	S. 6

Aus unseren Chören

Hohe Ehrung für verdienstvollen Chorleiter	S. 7
„Luv un Lee“ wird 30	S. 8
Völkerverständigung musikalischer Art	S. 8
Zusätzlicher Probentag der Sängervereinigung „Klingendes Posthorn“ Hagenow	S. 9
Singen macht glücklich und gesund – Frühlingssingen in Jatznick und Retschow	S. 10

Deutsche Chorjugend und Chor.Com

Robert Göstl ist neuer Chorjugend-Vorsitzender	S. 11
Die Chor.Com vom 22.-25.09.2011 in Dortmund	S. 11

Wir gratulieren	S. 12
------------------------	-------

Termine CMV und anderer Verbände	S. 12
---	-------

Wir stellen vor

COR MUSICA	S. 13
------------	-------

Sängermuseum Feuchtwangen

Plaketten, Pokale und andere Prachtstücke- Neue Sonderausstellung	S. 14
---	-------

Jahreshauptversammlung des CMV

Die Jahreshauptversammlung 2011 fand am 19.03. im Saal der Gaststätte „Ritterstuben“ Schwerin statt. Über 90 Delegierte aus 41 Chören folgten der Einladung. Musikalisch wurden sie vom Chor Solala! aus Greifswald eingestimmt, der für seine Rock-Pop-Arrangements begeisterten Applaus erntete. Neben den Berichten des Präsidenten, des Landeschorleiters und der Schatzmeisterin, die aus unterschiedlichen Sichtweisen vor allem das Chorfest zum 20jährigen Jubiläum des Chorverbands Revue passieren ließen, standen die beiden große Jahresvorhaben für 2011 auf dem Programm: die Gründung eines Landesjugendchors und die Chor.Com in Dortmund.

Nach der Pause erfreute der Polizeichor Schwerin unter Leitung von Peter Garske die Anwesenden. Im Anschluss trafen sich die Chorleiter zu ihrem Runden Tisch, wo Probleme der Chöre und Wünsche für zukünftige Chorleiterfortbildungen besprochen wurden. Für die Vorstände standen der Umgang mit GEMA-Meldungen und Versicherungen auf dem Programm.

Im Anschluss an die Entlastung des Präsidiums standen die Wahlen des Vorstands auf dem Programm: Als Präsident wurde UMD Harald Braun einstimmig wiedergewählt. Cornelia Möller vom Chor Cantare Continuo Wolgast wurde zur Schatzmeisterin und Hans Blecker, Chorleiter des Gemischten Chors Klein Trebbow, zum 2. Vizepräsidenten gewählt.



Horst Riemann schied aus dem engeren Präsidium aus. Ihm wurde herzlich für sein langjähriges Engagement für den Chorverband gedankt. Für die Kassenprüfer fanden sich spontan vier Bewerber, die sich untereinander einigten, wer für die nächsten zwei Jahre das Amt ausüben wird: Daniela Helten vom Chor Solala! Greifswald und Heinz Seifert von der Sängervereinigung „Klingendes Posthorn“ Hagenow.

Mit einem gemeinsamen Kanon endete die Veranstaltung.

Die **nächste Jahreshauptversammlung** findet am **28.04.2012** im Konzilsaal der Universität **Greifswald** ab 14 Uhr statt. Im Anschluss wird sich Hans Lukoschek nach 22 Jahren als Landeschorleiter mit einem Konzert in der Aula verabschieden.

Gründung des LandesJugendChors MV

Selbstverständnis

Der LJC MV versteht sich als Plattform für Jugendliche aus Mecklenburg-Vorpommern, die sich intensiv und unter professioneller Anleitung allen Bereich des vokalen Musizieren widmen wollen. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf dem Musizieren von a-capella Literatur. Der Arbeit des LJC liegt ein hoher künstlerischer Leistungsgedanke zu Grunde, somit ist nicht automatisch jeder sangesfreudige Jugendliche für dieses Ensemble geeignet.

Zielsetzung

Der LJC MV soll talentierten Jugendlichen zwischen 16 und 27 Jahren die Möglichkeit bieten, sich auf musikalisch hohem Niveau mit Chorliteratur aus allen Stilepochen auseinander zu setzen. Dabei bietet der LJC die Möglichkeit, dass sich Jugendliche mit ähnlichen Interessen zusammenfinden können. Dadurch erhält der LJC MV auch einen pädagogischen Auftrag: Jugendliche gezielt für das Singen zu begeistern, soziale Kompetenzen der Chorsänger zu stärken, musikalische und pädagogische Impulse für die Chorarbeit in den Heimatchören der Sänger zu setzen und einen Austausch von Repertoire mit diesen zu ermöglichen.

Der LJC MV soll befähigte Jugendliche dabei unterstützen sich musikalisch und künstlerisch weiterzuentwickeln. Dabei werden neben einer professionellen künstlerischen Leitung auch Assistenten im Bereich Stimmbildung und Registerproben mit einbezogen.

Der LJC MV soll als Spitzenensemble des jugendlichen vokalen Musizierens in Mecklenburg-Vorpommern als Repräsentant der vielfältigen Chorlandschaft im Bundesland Mecklenburg-Vorpommern auch bundesweit wahrgenommen werden. Der LJC MV übernimmt somit auch neben den eigenen Veranstaltungen auch repräsentative Aufgaben.

Castingtermine

25.06. Greifswald

20.08. Neubrandenburg

21.08. Rostock

22.08. Schwerin

Anmeldung über
die Geschäftsstelle
des CMV.

Es werden pro Jahr vorerst zwei Proben- und Konzertphasen angeboten.

Gründungsphase 2011 – Thema „Nacht ist´s ...“

Chorlager 1: Fr, 30.09.2011 bis Mo, 03.10.2011

Chorlager 2: Fr, 28.10.2011 bis Mo, 31.10.2011

Konzert: Mo, 31.10.2011 16:00 Uhr

Ort: Ev. Kirche Tribsees

(aus: „Konzeption LJC MV“ von Daniel Arnold, künstlerischer Leiter des LJC MV)

FORTBILDUNG

Hilfe, wir brauchen einen neuen Chorleiter !

Vor diesem Problem stand der „Gemischte Chor Klein Trebbow“ im Jahre 2007, nachdem die Chorleiterin dem Chor mitteilte, dass sie nach dem Frühjahrskonzert 2008 die Chorleitung abgeben werde. Da ich gelegentlich bei neuen Liedern mit den Männerstimmen diese einstudiert hatte, kam der Vorschlag des Vorstandes, dass ich ab 2008 die Chorleitung übernehmen sollte. Die Mitglieder des Chores waren einverstanden und erklärten sich bereit, mich dabei zu unterstützen. Hatte ich bisher mit der Chorleiterin die Männerstimmen erarbeitet, so wurde ich ab Frühjahr 2007 von ihr auf die Leitung des Gesamtchores vorbereitet.

2007 nahm ich am Chorhelferlehrgang (D-Kurs) in Binz teil. Nach Rückkehr betraute mich die Chorleiterin unter ihrer Anleitung mit der Einstudierung von Chorstücken mit dem gemischten Chor. Bei Urlaub oder Krankheit der Chorleiterin übernahm ich die Probenarbeit und auch anfallende Auftritte. Dadurch konnte ich langsam in die Aufgabe „hineinwachsen“.

Nachdem ich mich entschlossen hatte die Leitung des Chores zu übernehmen, besuchte ich viele Konzerte anderer Chöre aus der Umgebung, habe aber auch im Urlaub, auf Reisen die Gelegenheit genutzt Chorkonzerte zu besuchen, mich mit Chorleitern auszutauschen und zu sehen und zu hören, wie diese arbeiten (Repertoire, Dirigat).

Nach dem Frühjahrskonzert im Mai 2008 habe ich dann die Chorleitung übernommen, gleichzeitig wurde ein neuer Vorstand gewählt. Dieser Vorstand unterstützt mich in allen Belangen der Chorarbeit.

Mit dem Rückzug der Chorleiterin, verließen auch etliche Sängerinnen und Sänger den Chor aus Altersgründen. Es gab aber auch Neuzugänge in allen Stimmen, so dass der Chor zur Zeit mit 33 aktiven Sängerinnen und Sängern beinahe den Stand vor dem Chorleiterwechsel erreicht hat.

Ich kann den Vorständen der Chöre aus meiner Erfahrung empfehlen, sich rechtzeitig im eigenen Chor nach geeigneten Sängerinnen und Sängern umzusehen und diese zu unterstützen, damit sie die Chorleitung übernehmen können. Wenn Sängerinnen oder Sänger einen Chorhelferlehrgang (D-Kurs) absolviert haben, muss ihnen die Möglichkeit gegeben werden, das Erlernte im eigenen Chor anzuwenden und zu festigen.

(Hans Blecker)

Für alle Chöre, die ebenfalls in naher Zukunft oder schon jetzt einen neuen Chorleiter brauchen, bieten wir folgenden Workshop an:

Samstag, 21.05.2011 von 10-14 Uhr in der HMT Rostock: Hilfe, wir brauchen einen neuen Chorleiter, Dozent: UMD Harald Braun, Inhalt: Tipps und Hinweise für mögliche Strategien zur Chorleitersuche, Schnupperdirigieren für interessierte Sänger/innen, kostenfrei mit Selbstversorgung

LUST AUF CHORLEITUNG?

Sie sind besonders engagiert in Ihrem Chor? Sie haben Mut, vor einer Gruppe zu agieren? Sie wollen Musik nicht nur mit dem Hals, sondern auch mit „Köpfchen“ machen? Sie möchten Ihre/n Chorleiter/in unterstützen? Sie wollen nicht nur zuhause Ihre Chor-CD dirigieren, sondern Ihren Chor bei ausgewählten Gelegenheiten leiten?

Herzliche Einladung an alle hoch motivierten Sängerinnen und Sänger im Chorverband Mecklenburg-Vorpommern zur Teilnahme am

D-CHORLEITER/ HELFER-KURS!

Wir werden Ihnen die Grundlagen der Dirigiertechnik und des Einsingens vorstellen, Ihnen die Arbeit mit der Stimmgabel zur Tonangabe nahe bringen, chorische und auch individuelle Stimmbildung betreiben, gemeinsam mit Ihnen Kanons einstudieren und ausgewählte Werke Ihrer Chorliteratur singen, wobei Sie den Chor der Teilnehmer dirigieren, und Ihnen auch Anstöße geben für Ihre Arbeit in und mit Ihrem Chor.

Wir: das sind die **Dozenten Landeschorleiter Hans Lukoschek, UMD Harald Braun und Dr. Sigrid Biffar**; alle drei sind erfahrene Chordirigenten des Chorverbandes Mecklenburg-Vorpommern.

Die Lehrgänge (für Anfänger und Fortgeschrittene) werden von Freitag, **27. Mai** bis Sonntag, **29. Mai 2011** in der Jugendherberge Waren und von Freitag, **7. Oktober** bis Sonntag, **9. Oktober 2011** in der Jugendherberge **Wismar**, jeweils Freitag ab 18.00 bis Sonntag 15.00h stattfinden.

Für Unterkunft und Ihr leibliches Wohl wird gesorgt sein – bitte bringen **Sie** als **Voraussetzung** möglichst Notenkenntnisse, Chor- Erfahrung und Rhythmusgefühl mit. Darüber hinaus sollten Sie Notenpapier, Bleistift und Radiergummi, eine Stimmgabel und ein Stück aus dem eigenen Chor dabei haben – nach Möglichkeit auch eine Repertoire-Liste Ihres Chores.

Der **Unkostenbeitrag** beträgt pro Teilnehmer/in pro Wochenende 65€. Die Anreise erfolgt individuell.

Bitte melden Sie sich bei der Geschäftsstelle des Chorverbandes (Frau Braun, Tel/Fax: 03834/ 85 48 19) an. Insgesamt stehen maximal 20 Teilnehmerplätze zur Verfügung. Der exakte Ablaufplan und weitere organisatorische Einzelheiten können gerne in der Geschäftsstelle erfragt werden.

Anmeldeschluss ist der 2.05. bzw. der 30.09. 2011.

Seien Sie herzlich willkommen!

(Text: Dr. Sigrid Biffar)

AUS UNSEREN CHÖREN

Hohe Ehrung für verdienstvollen Chorleiter

Generationen von Kindern hat er schon für Musik begeistern können. Am Bad Doberaner Gymnasium ist er als Musikpädagoge schon fast zur Legende geworden und aus dem Musikleben des Landkreises er gar nicht wegzudenken – Horst Schirmer (62).

Gleich nach seinem Studium an der Rostocker Universität verschlug es den jungen Lehrer, der eigentlich wieder zurück in seine Heimat Sachsen-Anhalt wollte, 1971 nach Bad Doberan. An der damaligen Goethe-EOS leitete er viele Jahre die Singegruppe. Unterbrochen wurde die Zeit in Bad Doberan durch den obligatorischen Wehrdienst. Getrennt von Frau und Kind gab ihm die Musik auch hier Kraft. Seine Fähigkeiten wurden schnell erkannt und er wurde mit dem Aufbau und Leitung eines damals bekannten Armeesingeklubs betraut. 1984 gründete er den Lehrerchor Bad Doberan, dessen Leitung er noch heute innehat.

Seit November 2006 ist er auch Chorleiter der Reriker Heulbojen. Seine wenige verbleibende Zeit widmet Herr Schirmer ganz der Familie, er treibt gern Sport und liebt Sauna. Seine Enkel sind ständig bei ihm - und sei es nur als Foto. Musikalisch ist Horst Schirmer breit aufgestellt, besonders angetan hat es ihm aber die Musik von Marilyn Manson.

Für sein 40 jähriges Wirken als Chorleiter wurde Horst Schirmer nun mit der Ehrennadel des Deutschen Chorverbandes in Silber ausgezeichnet. Die Auszeichnung mit herzlichen Worten der Hochachtung und des Dankes wurde vom Präsidenten des Landeschorverbandes MV, Herrn Harald Braun und vom Landeschorleiter Herrn Hans Lukoschek auf der Mitgliederversammlung der Reriker Heulbojen vorgenommen. Herzlichen Glückwunsch !



Chorleiterlegenden der Heulbojen: Jochen Renz (links) Alterspräsident und über 50 Jahre Chorleiter der Heulbojen, Achim Schultz (rechts) 45 Jahre 2. Chorleiter, Horst Schirmer (mitte) seit 5 Jahren bei den Heulbojen, seit 40 Jahren Chorleiter

(Text und Foto: Klaus Wolfert)

AUS UNSEREN CHÖREN

„Luv un Lee“ wird 30

Der Rostocker Shanty - Chor Luv un Lee e.V. feierte am 21. Januar 2011 sein 30 jähriges Bestehen. Am 21. 01.1981 wurde der Chor als Shantygruppe Luv un Lee im damaligen Fischkombinat Rostock gegründet. Bis 1985 erreichte er die höchste musikalische Einstufung für eine nicht professionelle Musikformation.

1990 erfolgte die Eintragung ins Vereinsregister als Rostocker Shanty - Chor Luv un Lee e.V. Der Chor war kontinuierlich im Rundfunk und in vielen Fernsehsendungen ("Lieder so schön wie der Norden", "Große Hafenrundfahrt", "Superhitparade der Volksmusik", "Musikantenstadl" u.v.a.) präsent. Zwei Konzertreisen führten Luv un Lee 1995 und 1997 durch den Mittleren Westen der USA.

Luv un Lee vertrat das Land Mecklenburg-Vorpommern als musikalischer "Botschafter" bei der Verabschiedung des Bundespräsidenten Roman Herzog 1999 in Berlin. 2007 gestaltete Luv un Lee einen musikalischen Beitrag für das Damenprogramm der First Ladies am Rahmen des G-8 Gipfels. Ebenfalls als musikalischer Beitrag des Landes Mecklenburg-Vorpommern, wirkte der Rostocker Shanty-Chor Luv un Lee e.V. bei der kulturellen Umrahmung der Veranstaltung " 60 Jahre Grundgesetz " im Mai 2009 auf dem Gendarmenmarkt in Berlin mit.

Zum Jubiläumskonzert, am 21. 01. 2011 sprachen der Ministerpräsident des Landes M-V, Erwin Sellering, und der Oberbürgermeister der Hansestadt Rostock, Roland Methling, jeweils ein Grußwort.
(Harald Kottig)

Völkerverständigung musikalischer Art

Es begann im August 2010 ganz harmlos mit einem Anruf aus Bayern, und erfüllt in diesen Wochen die Sänger und Organisatoren des Cantemus-Chors Greifswald mit großer Vorfreude. Der Projektchor des Ammersee-Amper-Sängerkreises aus Bayern bereist dieses Jahr im Mai die Ostseeküste und suchte vor Ort einen Partnerchor für gemeinsame Konzerte und den persönlichen Kontakt. Für die anstehenden Konzerte haben die Chorleiter Hans Lukoschek (Cantemus-Chor) und Paul Weigl (AASK-Projektchor) neben gemeinsam musizierten Stücken die schönsten Stücke aus dem jeweiligen Repertoire der beiden Chöre aus vier Jahrhunderten auf das Programm gesetzt. Zu erleben ist dieses in mehrfachem Sinn einmalige Chorkonzert im besonderen Spannungsfeld von zwei Chören aus entgegengesetzten Ecken Deutschlands am **20. Mai 2011 um 20 Uhr** in der **Kulturkirche St. Jakobi in Stralsund** (Eintritt: 5 €), sowie am **21. Mai 2011 um 19.30 Uhr** in der **Kirche St. Petri in Wolgast** (Kollekte).



MUSIKALISCHE BEGEGNUNG
CHORHARMONIE IM DOPPELPAK

Erleben Sie ein einmaliges Zusammentreffen zweier Chöre aus unterschiedlichen Regionen Deutschlands.

Es singen für Sie:

Projektchor
Ammersee-Amper-Sängerkreis
Landkreis Fürstenfeldbruck
Leitung: Paul Weigl

Cantemus Chor Greifswald
Leitung: Hans Lukoschek

KULTURKIRCHE ST. JAKOBI STRALSUND
20.05.2011 20:00 UHR Eintritt 5,00 €

www.cantemus-chor.de

AUS UNSEREN CHÖREN

Zusätzlicher Probenstag der Sängervereinigung „Klingendes Posthorn“ Hagenow

Seit mehreren Jahren führt die Sängervereinigung „Klingendes Posthorn“ Hagenow jeweils an einem Sonnabend im April oder Mai einen zusätzlichen Probenlehrgang mit mindestens 6 Probenstunden durch.

Als geeigneter 2. Chorleiter dafür konnte Herr Peter Garske aus Schwerin gewonnen werden, der dem größten Teil unserer Sängerinnen und Sänger und auch unserer Chorleiterin bekannt war – als Leiter des Polizeichores Schwerin und des Chores der Chorleiterinnen des Landkreises Ludwigslust.



Peter Garske in Aktion

Die Auswahl der im Lehrgang neu zu erarbeitenden und der zu festigenden Lieder liegt in den Händen unserer

Chorleiterin (seit 2006 Frau Renata Klein), die sich bezüglich der Gestaltung des Probenlehrgangs mit Herrn Garske abstimmt.

Nach einer zeitlich ausgedehnten Stimmbildung folgte in diesem Jahr die Erarbeitung von zwei Liedern von Lorenz Maierhofer, zunächst in zwei Gruppen (Frauenstimmen und Männerstimmen in getrennten Räumen), danach mit dem gesamten Chor. Die gleiche Verfahrensweise wurde für zwei weitere neue Lieder und ein zu festigendes Lied angewendet; dazwischen lag die Mittagspause. Zum Abschluss erfolgte die weitere Arbeit an den neuen Liedern, noch einmal mit dem ganzen Chor.



Blick vom Klavier auf den gut gefüllten Klubraum im KON Hagenow

Alle Beteiligten sind sich einig, dass ein Intensivlehrgang zwar anstrengend, aber zur Erhöhung der gesanglichen Qualität des Chores bestens geeignet ist. Nach der Festigung in den folgenden Proben sollen die Lieder bei kommenden Auftritten – zum Beispiel bei einem Frühlingssingen im Klubraum des betreuten Wohnens „Uns Hüsung“ in Hagenow und beim Kreis-Chorsingen des Landkreises Ludwigslust in Groß Laasch – dem Publikum dargeboten werden.

(Fotos: privat, Text: Heinz Seifert)

AUS UNSEREN CHÖREN

Singen macht glücklich und gesund

Singen macht nicht nur Spaß, es fördert auch die seelische und körperliche Gesundheit. Denn beim Singen werden Glückshormone ausgeschüttet, das Immunsystem kommt in Schwung und das Herz – Kreislaufsystem und die Atmung werden positiv beeinflusst.

Wer sich von der Wahrheit dieser Aussagen überzeugen möchte und sich anstecken lassen möchte vom fröhlichen Miteinander, der sollte sich den 1. Mai vormerken und sich wie in diesem Jahr zum 14. Mal nach Jatznick zum alljährlichen Frühlingskonzert auf den Weg machen.

Ob mit dem Fahrrad oder dem Auto wir erwarten sie gern um 14.00 Uhr in der Turnhalle der örtlichen Grundschule. Im Anschluss an das Konzert würden wir uns freuen, wenn Sie mit uns und unseren Gastchören unter dem Maibaum bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen oder Bratwurst ins Gespräch kommen.



Das Repertoire an Frühlingsliedern wird dargeboten vom:

- Männerchor Ferdinandshof
- Frauenchor Löcknitz
- Chorgemeinschaft Strasburg
- Stettiner Nachtigallen (Männerchor)
- Gemischter Chor Ueckeritz
- Gastgeber – Dorfchor Jatznick

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und Ihren Besuch am 1. Mai!

(Britta Schmidt)

Frühlingssingen in Retschow

Auch in Retschow wird es wieder ein Frühlingssingen in diesem Jahr geben. Am 29. Mai lädt der Gemischte Chor Hohenfelde e.V. und dessen Chorleiterin Barbara Stern ab 14.30 Uhr zum Zuhören ein. Es werden sechs Chöre Lieder zum Frühling präsentieren.

Robert Göstl ist neuer Chorjugend-Vorsitzender

Der Chorjugendtag am 5. März 2011 in Kassel hat mit einem klaren Signal für eine Reform der Jugendorganisation im Deutschen Chorverband (DCV) gestimmt. Die Delegierten der DCV-Mitgliedsverbände stimmten mit deutlicher Mehrheit für eine Weiterentwicklung des Jugendverbandes und eine neue Vorstandsstruktur. Einstimmig wählten sie Prof. Robert Göstl zum Vorsitzenden der Deutschen Chorjugend.

Robert Göstl (41) aus Bayern ist seit 2008 Professor für Kinderchorleitung und Singen mit Kindern an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln, seit 2009 auch für das Fach Chorleitung. 2010 übernahm Robert Göstl die künstlerische Leitung des Deutschen Jugendkammerchors. Er ist Mitglied im Beirat Chor des Deutschen Musikrates.

Ihm zur Seite stehen vier Stellvertreter: Sandra Hümer (33) aus Baden-Württemberg, Lars Bünger (24) aus Mecklenburg-Vorpommern, Oliver Erdmann (39) aus Nordrhein-Westfalen und Christian Klaus Frank (42) aus Thüringen.

Die Verbandsreform sieht unter anderem eine stärkere Beteiligung des Beirates vor. Hier sollen die Vertreter der Mitgliedsverbände öfter und intensiver in die Verbandsarbeit einbezogen werden. Projektbezogene Arbeitsgruppen sollen an Konzeptionen von Programmen und Projekten beteiligt werden. Musikalische Chorjugend-Projekte werden deutlich enger mit den Vorhaben des Deutschen Chorverbandes verknüpft. Insgesamt versprechen sich die Verantwortlichen durch diese Maßnahmen eine Professionalisierung in allen Tätigkeitsbereichen der Deutschen Chorjugend.

Im Andenken an den im März 2010 verstorbenen Chorjugend-Vorsitzenden Hermann Olberding und mit vielen frischen Ideen startet der neue Bundesvorstand nun in seine dreijährige Amtszeit. (Oliver Erdmann, Pressereferent DCJ)

Die Chor.Com vom 22.-25.09.2011 in Dortmund



Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über Noten und Verlage, Chorreisen und vieles mehr auf dieser Messe rund ums Chorwesen zu informieren oder sich in Workshops und Symposien weiterzubilden.

Die Anmeldeformulare für die vom CMV organisierte, kostenlose Bustour sowie die Übernachtungen, für Messebesucher oder Fachteilnehmer erhalten Sie über das Büro des Chorverbandes. Anmeldeschluss ist der 29.08.2011.

Weitere Infos unter www.chor.com oder beim CMV.

WIR GRATULIEREN

... den Chorleiter/innen

Christian Schneeweiß vom Müritzchor Waren e.V.	zum 20jährigen Chorleiterjubiläum
Peter Garske vom Polizeichor Schwerin	zum 40jährigen Chorleiterjubiläum
Siegfried Roock vom Loitzer Gesangverein	zum 50jährigen Chorleiterjubiläum

... den Chören

Woblitz-Chor Wesenberg	zum 10jährigen Chorjubiläum
Shantychor „Luv und Lee“ e.V.	zum 30jährigen Chorjubiläum
Postgesangsverein Ludwigslust	zum 35jährigen Chorjubiläum
Loitzer Gesangsverein e.V.	zum 50jährigen Chorjubiläum

TERMINE

Fortbildungen und Termine CMV

- ❖ **Hilfe, wir suchen einen neuen Chorleiter** am **21.05.2011 10-14 Uhr** in der **HMT Rostock**, Anmeldungen bis 19.05.2011
- ❖ **Chorhelfer (D-Kurs)** für Anfänger und Fortgeschrittene **vom 27.-29.05.2011 in der JH Waren**, Anmeldungen über die Geschäftsstelle bis zum 2.05.2011
- ❖ **Landesjugendchorprojekt** für Schüler und Studenten zwischen 14 und 26 Jahren, Termine s. S. 4
- ❖ **Chorhelfer (D-Kurs)** für Anfänger und Fortgeschrittene **vom 7.-9.10.2011 in der JH Wismar**, Anmeldungen über die Geschäftsstelle bis zum 30.09.2011
- ❖ **Frauenchorworkshop am Samstag, 15.10. 2011 von 10 bis 16 Uhr** im Saal der Sozialstation des Diakonievereins, Schnoienstraße 20a **in Güstrow** , Gastgeber: Güstrower Mädels, Dozentin: Prof. Dagmar Gatz, Anmeldung über die Geschäftsstelle bis zum 29.09.2011, maximale Teilnehmerzahl: 60 Sängerinnen

Deutscher Chorverband

- ❖ **22.-25.09.2011 Chor.com** (Messe rund ums Chorwesen) in Dortmund, **Bustour organisiert durch den CMV**, Anmeldung über die Geschäftsstelle
- ❖ 7. bis 10. Juni 2012 Chorfest Frankfurt

WIR STELLEN VOR*

COR MUSICA – Herzlich Willkommen im CMV

Das Ensemble COR MUSICA hat sich am 30.03.2009 mit Tee und Kirschkuchen auf Initiative des Chorleiters gegründet. Seitdem hat sich die Zahl der Mitwirkenden in unserem Chor verdoppelt und zählt heute 23 aktive Mitglieder. Es finden sich hier sowohl erfahrene Chorsänger als auch engagierte Neulinge, die Singen schon immer mal ausprobieren wollten. Seit unserer Gründung haben wir drei kleine Konzerte und Chorprobewochenenden veranstaltet. Die thematischen Konzertprogramme umfassen Chorsätze aller Musikepochen.

Derzeit proben wir in der Hochschule für Musik und Theater Rostock. Die Leitung des Chores unterliegt Fred Jürgens, der an der HMT Lehramt Musik und vertiefend Chorleitung studiert.



(Fred Jürgens)

*Unter dieser Rubrik sollen künftig nicht nur neue Chöre, sondern auch langjährige Mitglieder zum gegenseitigen „Wiedererkennenlernen“ vorgestellt werden. Bitte senden Sie uns bei Interesse ein Foto und einen Artikel zu Ihrem Chor.

Schätze des Sängermuseums - Plaketten, Pokale und andere Prachtstücke Neue Sonderausstellung im Sängermuseum

Am 26. Februar 2011, um 14.00 Uhr, findet die offizielle Eröffnung der neuen Sonderausstellung des Sängermuseums statt. Sie trägt die Titel „Plaketten, Pokale und andere Prachtstücke - Die Faszination von Identitätssymbolen in der Sängervelt“.

Die Besucher dürfen sich auf ein buntes Ensemble, u. a. bestehend aus Fahnen, Fahnenbändern, Tischbannern, Taktstöcken, Pokalen und Plaketten freuen, das gewiss ästhetisches Vergnügen bereiten wird und die Erkenntnis vermittelt, dass Symbole in der Sängervelt – und nicht nur dort – einen kaum zu unterschätzenden Beitrag zur Schaffung und Stabilisierung von kollektiver Identität leisteten.

Die Ausstellung wird bis Ende Oktober 2011 zu sehen sein.



Zelterplakette als Eintrittskarte ins Sängermuseum

Ein Geburtstag ohne Geschenke wäre grässlich. Und darum hält das Feuchtwanger Sängermuseum für Chöre, die ihr 100. Wiegenfest feiern, ein Geschenk bereit: einen Freifahrchein für eine packende Zeitreise in die Sängervergangenheit. Die redlich verdiente Zelterplakette dient gewissermaßen als Eintrittskarte.

(Günter Ziesemer)

So erreichen Sie das Sängermuseum:

Stiftung Dokumentations- und Forschungszentrum des Deutschen Chorwesens

Am Spittel 2 – 6

91555 Feuchtwangen

Tel. 09852 / 4833

Fax: 09852 / 3961

E-Mail: info@saengermuseum.de